

Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006



Herzlich Willkommen

zur Pressekonferenz des DGB Bremen

Ausbildungsplätze in Bremen –
Was steckt hinter der Statistik?



Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

- 1. Willkommen auf dem Bremer Ausbildungsmarkt
 - 2. Nachgefragt -Ein Blick hinter die Zahlen und Fakten!
 - 3. Ausblick
-

Wer wird in der Statistik erfasst:

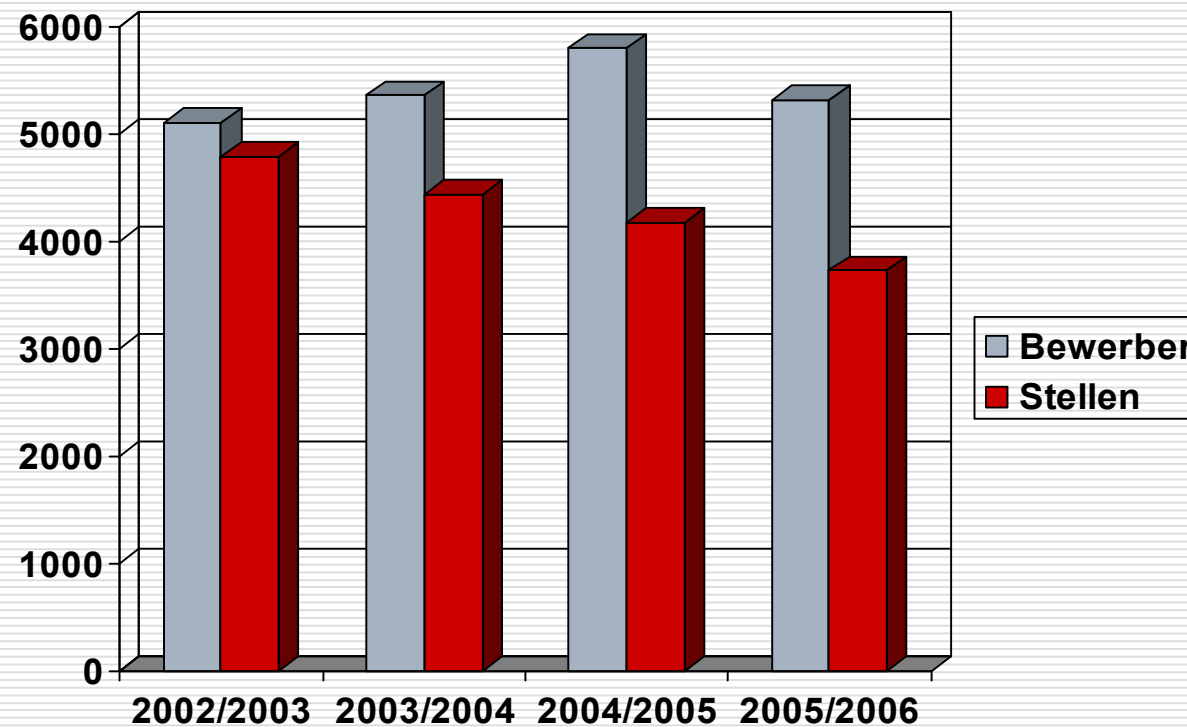
- Betriebe, die Ausbildungsstellen bei der Arbeitsagentur melden
 - Jugendliche, die sich bei der Arbeitsagentur um einen Ausbildungsplatz bewerben (Bewerber)
 - Jugendliche, die sich bei der Arbeitsagentur beraten lassen (Ratsuchende)
 - Altbewerber, soweit sie nicht zwischenzeitlich in berufsvorbereitenden Maßnahmen u.ä. untergebracht wurden
-

Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

Wer wird in der NICHT Statistik erfasst:

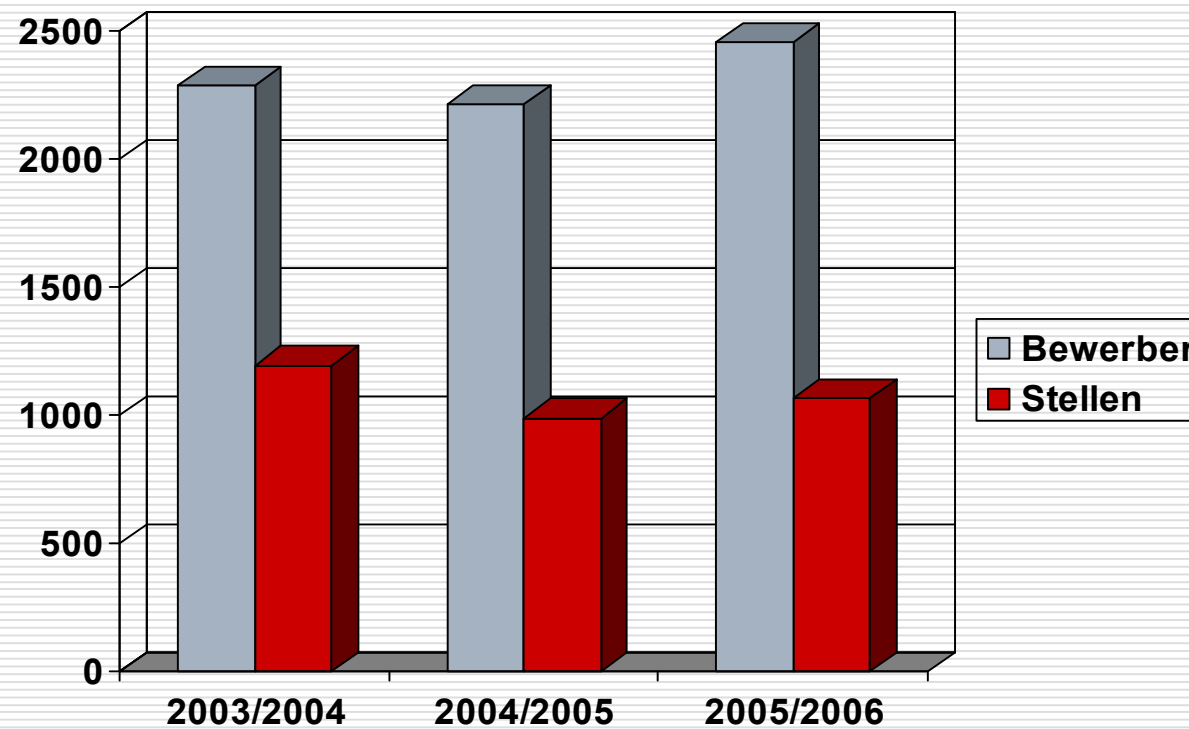
- ❑ Betriebe, die Ausbildungsstellen nicht bei der Agentur melden
 - ❑ Betriebe, die ihre Ausbildungsplätze nicht besetzen und das Bewerbungsverfahren vor dem 30.9. einstellen
 - ❑ Jugendliche, die über andere Wege einen Ausbildungsplatz suchen
 - ❑ Jugendliche, die in berufsvorbereitenden Maßnahmen untergebracht sind oder sich zum 30.9. eine Alternative gesucht haben, auch wenn sie für eine Ausbildung weiter zur Verfügung stünden
 - ❑ Arbeitssuchende u25, die ALG II beziehen
 - ❑ Ratsuchende Jugendliche, die einen Ausbildungsplatz suchen
- Von offizieller Seite werden also nicht alle Angebote und Bewerber erfasst, Das tatsächliche Angebot liegt um 7 % höher, die tatsächliche Nachfrage um 30 % höher (Quelle: BiBB)
-

Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006



Ausbildungsmarkt ab 2002 (ab Oktober), 2005/2006 bis Ende August Arbeitsmarktbezirk Bremen (Quelle Agentur für Arbeit Bremen)

Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006





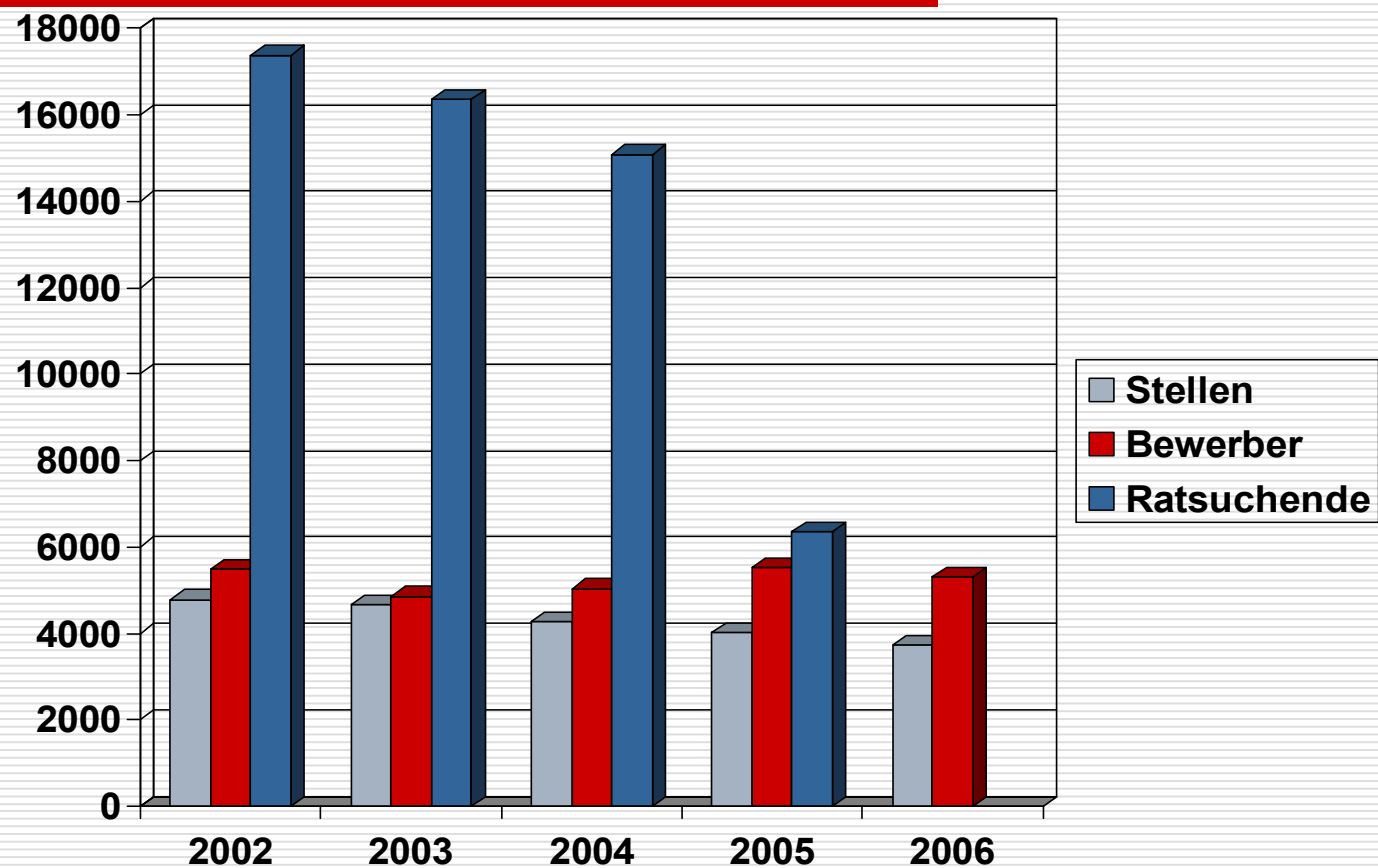
Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

Ein Rechenbeispiel $1+1=3$

z.B. Zahlen 2004/2005:

- Stellen: 4178
 - Bewerber: 5796
 - Differenz: 1618 fehlende Stellen
 - Laut Aussage der Arbeitsagentur gehen rund 20 % der Bewerber in andere Ausbildungsgänge z.B. öffentlicher Dienst, schul. Ausbildungen, Studium
=1159 vermittelte Bewerber
 - 459 Bewerber nicht vermittelt - 220 Bewerber nicht vermittelt,
57 Stellen nicht besetzt laut Arbeitsagentur
-

Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006



Jeweils von Oktober des Vorjahres bis August (Quelle Agentur für Arbeit Bremen)

Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

	August 2005	August 2006
Gesamt	5979	5625
Davon Frauen	2563	2471
Ohne Schulabschluss	954	944
Ohne Ausbildung	<u>3644</u>	k.A.

Arbeitslose Jugendliche u 25 nach SGB II in Bremen



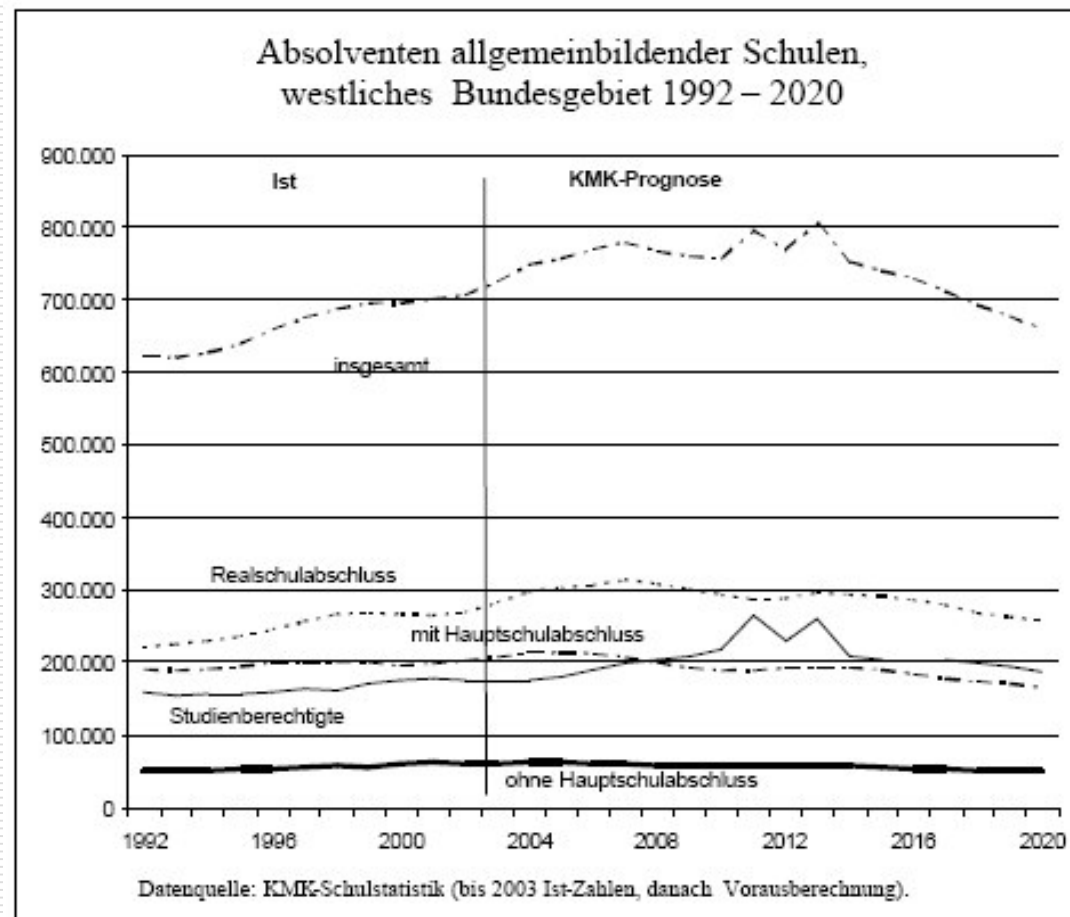
Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

Anmerkungen:

- Steigende Schulabgangszahlen in den nächsten Jahren, sinkende Lehrvertragszahlen
 - Einmündungsquote in das duale System bei 58% (2005)
 - Verbleib in berufsvorbereitenden Maßnahmen
 - Lage von Bewerbern mit Migrationshintergrund wesentlich prekärer
 - Erfolgchancen von Jugendlichen mit Hauptschulabschluss relativ gering
-

Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

Schaubild 1.5





Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

Widersprüche:

- Knick August September Bewerber – nicht vermittelte Bewerber
 - Einmündungsquote von Bewerbern mit Berufsvorbereitungsjahr nicht höher als die übrigen Bewerber (Argument der Ausbildungsreife)
Status des Altbewerbers hat negative Einflüsse auf Einmündung
 - Handlungsdruck wird von Jahr zu Jahr größer → steigende Zahl von Altbewerbern, steigende Zahl der Schulabgänger, sinkende Zahl von Ausbildungsstellen
-



Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

Aussichten:

- Steigende Zahl von Altbewerbern – Berufsvorbereitende Maßnahmen verbessern nicht die Chancen auf einen Ausbildungsplatz
 - „Problemfall“ Jugendliche mit Hauptschulabschluss!!
 - Schere: Bewerber-Stellen geht weiter auseinander
 - Zunahme überbetrieblicher Ausbildungsstellen, Abbau duale Ausbildung
-



Pressekonferenz zum Thema Ausbildung am 5.10.2006

Drei Beispiele als Vorbild für andere:

- Ausbildungsfond der Baubranche
 - Tarifvertragliche Aufstockung der Ausbildungsplätze in der Chemieindustrie
 - Verbundmodell der Metallindustrie Nord
-